

Inhaltsverzeichnis

Heiligkeit des Sonntags 3

<<< zurück | **Volkssagen aus dem Lande Baden** | weiter >>>

Heiligkeit des Sonntags

An einem Sonntagmorgen rechte ein Bauer von Bietigheim im dortigen Hartwalde Streu. Auf einmal schrie eine gewaltige Stimme ihm ins Ohr; erschrocken sah er um, erblickte aber nirgendwo eine Seele. Da ließ er seine Streu im Stiche und floh über Hals und Kopf aus dem Walde.

Zwei andere Bietigheimer, die in einer Sonntagsnacht in demselben Forste Laub sammelten, wurden durch ein wunderbares Feuer, das plötzlich in fürchterlicher Größe vor ihnen aufging, von ihrer sündhaften Arbeit vertrieben.

Quelle: *Bernhard Baader, Volkssagen aus dem Lande Baden und den angrenzenden Gegenden, Band 1, Verlag der Herder'schen Buchhandlung, Karlsruhe 1851*

[sagen](#), [bernhardbaader](#), [vsb](#), [baden](#), [Bietigheim](#), [vertreiben](#), [sonntag](#), [strafe](#), [frevel](#), [v1](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:vsb172>

Last update: **2026/01/23 12:23**

